



TRIBÜNE

Vereinszeitung des TSV Marktbergel 1900 e.V.

AUSGABE 15 | MÄRZ 2026

**RUDI
SCHNEIDER
TRIBÜNE**
MEHR AUF SEITE 09

**Neue Strecken
beim diesjährigen
Petersberglauf.**

MEHR AUF SEITE 16

**Rückblick
Fitnessparty
2026.**

MEHR AUF SEITE 05



11. PETERSBERG BERG-CROSSLAUF

SO 5. JULI 2026 MARKTBERGE

STARTZEITEN

09.30 UHR **1,8 KM** 10.15 UHR **10,0 KM**
 09.50 UHR **400 M** 10.30 UHR **5,2 KM**

NEUE TRAILSTRECKEN!

STRECKEN FÜR CROSS- & HOBBYLÄUFER, WALKER, SCHÜLER & BAMBINIS RUND UM DEN IDYLLISCHEN PETERSBERG.



JETZT STARTPLATZ SICHERN!
WWW.PETERSBERGLAUF.DE





Vorwort.

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV,

die erste Periode hat die neue Vorstandschaft gemeistert und ich denke, dass wir die Dinge angepackt haben, die für unseren Verein wichtig waren. Auch im vergangenen Jahr hatten wir wieder viel zu tun, auffallend hierbei waren die Reparaturarbeiten an und in der Sporthalle, zumeist Dinge, wo wir wussten, dies selbst beheben zu können, letztendlich auch um Kosten einzusparen.

Eine von vielen Sorgen bereitet uns eine Bodenhülse in der Halle, bei der ständiges Grundwasser bis auf ein gewisses Niveau eintritt. Sobald es die Witterung zulässt, werden wir im Team Maßnahmen ergreifen, wo wir glauben, dies beheben zu können.

In der Dezember-Ausgabe 2024 hatte ich bereits darauf hingewiesen, dass in unserer Turnhalle Anfang 2026 die Kreis-Meisterschaften der Nachwuchskicker U15, U17 sowie U19 des Fußball Kreises Nürnberg/Frankenhöhe stattfinden werden, wieder war es eine gelungene Veranstaltung seitens unseres Vereins. Dahingehend hoffen wir, dass weitere gleiche Veranstaltungen in den kommenden Jahren folgen werden.

Dass wir derzeit einen Mitgliederstand von ca. 920 Personen feststellen können, ist landkreisweit ein schöner Erfolg, auch wissen wir, dass laut Erhebung die zahlreichsten Mitglieder-Neuanmeldungen aus dem Bereich Kinderturnen kommen, eine wenn man so will super-tolle Erfahrung, die wir in Zukunft gut im Auge behalten müssen.

Für das abgelaufene Jahr 2025 möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern sowie Betreuerinnen und Betreuern herzlich bedanken. Für ihr Engagement und die Weitergabe ihres Wissens an die Sporttreibenden gilt ihnen große Anerkennung, und für das kommende Jahr wünsche ich allen viel sportlichen Erfolg.

Allen Vereinsmitgliedern wünschen wir ein sportliches Jahr 2026!



Es grüßt Sie herzlich,

Hans-Joachim Schwarzbach

Jochen Schwarzbach
 Vorsitzender Geschäftsführung

Inhaltsverzeichnis.

Rückblick Fitnessparty 2026	05
Nachbericht zur Jahreshauptversammlung	06
125 Jahre Jubiläumsfeier	07
TaiBo mit Manu	07
Kinderturnen beim TSV	08
Die neue Tribüne am A-Platz	09
Fußball 1. und 2. Mannschaft	10
Jahresrückblick der Alten Herren	11
Jugendfußball Spielgemeinschaft	12
Pilates – Kraft aus der Mitte	13
Rückblick Petersberg Berg-Crosslauf 2025	14
Neue Strecken beim Petersberglauf 2026	16
Tischtennis beim TSV	17
Mit Badminton gemeinsam aktiv werden	18
Unser Kraftraum	18
Radtour der TSV-Radler	19
Aktiv mit Gymnastik	19
Bikepacking vom Genfersee ans Mittelmeer	20
Übersicht TSV-Sportprogramm	23
Inserate	25
Unsere Sportwoche	34
Unsere Fußballwoche	35
Impressum	36



Fitnessparty begeistert mit Sport, Musik und guter Stimmung

Bereits zum sechsten Mal fand in unserer wunderschön dekorierten Halle die Fitnessparty des TSV Marktbergel statt, die diesmal unter neuem Namen veranstaltet wurde. Ziel des Abends war es, allen Interessierten die große Vielfalt unserer Fitness- und Sportangebote vorzustellen. Mit Musik, Retro-Look und guter Laune wurden die Gäste empfangen und konnten sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit Sport, Gesprächen, Cocktails und leckeren Snacks freuen.

Pünktlich um 17.30 Uhr eröffnete Veronika Bärenfänger das Programm mit Kantaera. Bei dieser sanften, aber wirkungsvollen Einheit werden Herz-Kreislauf-System und Muskulatur gleichermaßen trainiert [Kantaera findet ab sofort wieder jeden Donnerstag um 19.30 Uhr statt]. Im Anschluss wurde es deutlich intensiver: Beim Zirkeltraining unter der Leitung von Martin kamen die Teilnehmenden mit Übungen wie Liegestützen, Squats und Planks ordentlich ins Schwitzen. Nach dieser schweißtreibenden Einheit bot die Cocktail-Bar eine willkommene Gelegenheit zur Erfrischung.

Danach stand mit BARRE ein für viele noch neues Angebot auf dem Programm. Nelly erklärte diese Trainingsform als gelungene Mischung aus Pilates, Ballett und Yoga. Gerade das Unbekannte machte viele neugierig, sodass das Angebot auf großes Interesse stieß und sehr gut angenommen wurde. Weiter ging es mit HIIT (High Intensity Interval Training), bei dem Martina die Teilnehmenden



den mit kurzen, intensiven Belastungsphasen und motivierender Musik forderte. Auf 30 Sekunden Höchstleistung folgten nur kurze Pausen – ein anspruchsvolles, aber effektives Training.

In der anschließenden Pause konnten sich die Gäste an der Cocktail-Bar stärken oder die vorbereiteten Speisen genießen. Reichlich belegte Baguettes, Fitnessbrote und Joghurt mit frischen Früchten sorgten für neue Energie. Mit TaiBo brachte Manuela Thürauf die Halle danach erneut zum Beben. Das effektive Ganzkörpertraining zu mitreißender Musik fördert nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch Koordination und Konzentration. Seit über 15 Jahren gehört TaiBo fest zum Sportangebot des TSV Marktbergel und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Für beste Stimmung zum Endsport sorgte anschließend Martina Ullrich mit Drums for fit. Ob jung oder alt – alle waren mit Begeisterung dabei und die 20 Minuten vergingen wie im Flug.



Den letzten Trainingsblock des Abends gestaltete nochmals Veronika Bärenfänger mit Pilates. Dieses figurformende Ganzkörpertraining verbindet Kraft und Beweglichkeit und trägt zur Straffung der gesamten Körpermuskulatur bei. Mit viel Erfahrung und Engagement leitete sie die Übungen an, die von den Teilnehmenden mit großer Begeisterung umgesetzt wurden. Am Ende des Abends waren viele Gäste zwar erschöpft, aber sichtlich zufrieden – einige hatten sogar alle Trainingseinheiten mitgemacht. Wer sich zusätzlich einen Eindruck vom gut ausgestatteten Kraftraum des TSV Marktbergel verschaffen wollte, hatte dazu während des gesamten Abends Gelegenheit.

Ein besonderer Dank gilt allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie dem gesamten Organisationsteam mit Jutta Ehrl, Monika Wagner, Carina Sandmann, Karin Helm, Manuela Thürauf, Veronika Bärenfänger, Christine Schuh und Christoph Wagner, die mit ihrem Einsatz zu dieser rundum gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Manuel Harttung



Jahreshauptversammlung 2026: Kontinuität, Investitionen und ein starkes Vereinsleben

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 9. Januar 2026 im Sportheim Monte Pedro sind wir mit rund 60 anwesenden Mitgliedern gemeinsam ins neue Vereinsjahr gestartet. Besonders erfreulich: Unsere Vorstandschaft wurde ohne Gegenstimme im Amt bestätigt. Damit setzen wir weiterhin auf Kontinuität und eine bewährte Zusammenarbeit.

An der Spitze unseres Vereins stehen weiterhin Hans-Joachim Schwarzbach als geschäftsführender Vorsitzender sowie gleichberechtigt Manuel Hartung (Liegschaften) und Bernd Schuh (Sport). Unterstützt wird das Team von Frank Fehler (Schriftwesen) und Carina Sandmann (Finanzen). Michael Steinmetz (Öffentlichkeit) und Karin Helm (Jugend) engagieren sich als Beisitzer, während Klaus Fehler und Norbert Schmid die Kassenprüfung übernehmen.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr konnten wir auf viele gelungene Veranstaltungen und ein insgesamt solides Vereinsjahr blicken. Gleichzeitig wurde deutlich, dass in den kommenden Jahren wichtige Investitionen anstehen. Um diese stemmen zu können, haben wir die Mitgliedsbeiträge moderat angepasst. Diese Maßnahme ist notwendig, um unseren Verein zukunftsfähig aufzustellen.

Konkret stehen mehrere größere Projekte an: Für unsere Photovoltaikanlage benötigen wir aufgrund des auslaufenden Einspeisevertrags einen Batteriespeicher (Kostenpunkt ca. 28.000 Euro, mit Förderung durch den BLSV). Eine noch größere Investition ist die Umrüstung unserer Hallenbeleuchtung auf LED-Technik mit

rund 120.000 Euro. Dank zugesagter Fördermittel bleibt dennoch ein Eigenanteil von etwa 36.000 Euro. Auch die Nachrüstung der Rauchwarnanlage wird uns in den kommenden Jahren beschäftigen.

Finanziell stehen wir auf einem soliden Fundament: Einnahmen von rund 410.000 Euro stehen Ausgaben von etwa 380.000 Euro gegenüber, sodass wir einen Überschuss von rund 30.000 Euro erwirtschaften konnten. Wichtige Einnahmequellen waren neben den Mitgliedsbeiträgen (über 55.000 Euro) auch Spenden (knapp 15.000 Euro), der Verkauf bei Fußballspielen sowie der Petersberglauf.

Auch sportlich konnten wir positive Entwicklungen verzeichnen: Unsere Fußballer haben den Klassenerhalt in der Kreisliga geschafft. Im Jugendbereich arbeiten wir weiterhin erfolgreich in Spielgemeinschaften mit Bad Windsheim und Burgbernheim zusammen.

Ein echtes Highlight bleibt unser Kinderturnen: Rund 100 Kinder werden hier von Melanie Glaser und ihrem Team betreut. Neben dem Sport stehen auch gemeinsame Veranstaltungen wie Kinderfasching oder Weihnachtsfeiern auf dem Programm – ein wichtiger Beitrag für unser lebendiges Vereinsleben.

Mit Blick auf unser 125-jähriges Jubiläum im vergangenen Jahr und die kommenden Herausforderungen gehen wir motiviert und gut aufgestellt in die Zukunft.

Christoph Wagner auf Basis von Helmut Meixner (FLZ, 09.01.2026)

125 Jahre – Ein Jubiläum voller Gemeinschaft und unvergesslicher Momente.

Am Samstag, den 12. Juli 2025, durften wir gemeinsam ein ganz besonderes Ereignis feiern: das 125-jährige Bestehen unseres TSV Marktbergel. Bei bestem Sommerwetter wurde unser Sportgelände zum Treffpunkt für Mitglieder, Freunde und zahlreiche Gäste – und zu einem Ort voller Leben, Sport und Gemeinschaft.

Den Auftakt machte ein Fußballturnier unserer Herrenmannschaften, das für spannende Spiele und beste Unterhaltung sorgte. Gleichzeitig konnten wir an diesem Tag auch die neue Tribüne am A-Platz offiziell einweihen (siehe separater Bericht) – ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung unseres Vereins. Auch in der Sporthalle war einiges geboten. Unsere Abteilungen präsentierten sich und gaben Einblicke in ihr sportliches Angebot. Ob Badminton, Tischtennis oder Dance4Kids – überall wurde mit viel Engagement und Begeisterung gezeigt, was unseren Verein ausmacht. Es war schön zu sehen, wie vielfältig und lebendig unser TSV ist.



Am Abend stand dann das Miteinander im Mittelpunkt. Gemeinsam durften wir verdiente Mitglieder ehren und ihnen für ihre langjährige Treue und ihr Engagement danken. Im Anschluss wurde gefeiert: Bei leckerem Essen, kühlen Getränken und mitreißender Live-Musik der Band „Supersonic Evolution“ entstand eine großartige Stimmung, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Abschluss unseres Jubiläumswochenendes bildete der Sonntag mit einem gemeinsamen Gottesdienst und einem gemütlichen Weißwurstfrühstück an der Sporthalle. In entspannter Atmosphäre konnten wir die vergangenen Tage noch einmal Revue passieren lassen. Ein Fest wie dieses wäre ohne die Unterstützung vieler helfender Hände nicht möglich gewesen. Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses besonderen Wochenendes beigetragen haben.

Wir sind stolz auf unsere 125-jährige Vereinsgeschichte – und freuen uns auf alles, was noch vor uns liegt. **Auf die nächsten 125 Jahre TSV Marktbergel!**

Michael Steinmetz

TaiBo mit Manu.

Auch im Jahr 2025 wurde in der Sparte TaiBo wieder fleißig trainiert und das soziale Miteinander gepflegt. Vor der Sommerpause mussten wir mit unserem Biergartenbesuch leider in den Gastraum der Pizzeria Monte Pedro aus wettergründen ausweichen, was aber der Geselligkeit keinen Abbruch tat.

Gegen Ende des Jahres konnten wir mehrere neue Sportlerinnen in unseren Reihen begrüßen und zugleich einige Vereinsbeitritte verzeichnen. In der Adventszeit konnten die Teilnehmer bei einer Entspannungs-Adventsgeschichte gedanklich zur Ruhe kommen, sich selbst reflektieren und 15 Minuten aus dem vorweihnachtlichen Stress entfliehen. Einige der dazu eingeladenen Teil-

nehmer der Laufgymnastik ließen sich ebenfalls in den Zauber eines Phantasie-Kaminabends entführen.

Die Weihnachtsfeier genossen wir dann bei köstlichem Essen, guten Gesprächen und Geschenken in der Pizzeria Monte Pedro. Neu- und Wiedereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Manuela Thürauf

- 🕒 Montag & Mittwoch: 19.00 - 20.00 Uhr
- 📍 Sporthalle TSV Marktbergel
- ✉️ Manuela Thürauf: m.thuerauf@tsvmarktbergel.de

Wachsen in Bewegung – Kinderturnen für jedes Alter mit Freude, Mut und Gemeinschaft.



KINDERTURNEN 0-4 JAHRE

Gemeinsam entdecken, bewegen und ausprobieren

Unsere jüngsten Turnerinnen und Turner sind zwischen 0 und 4 Jahre alt. Rund 40 Kinder kommen regelmäßig gemeinsam mit einer erwachsenen Begleitperson in die Turnhalle. Anne Schwarz und Nadine Gall bauen – mit Unterstützung der Eltern – abwechslungsreiche Parcours und verschiedene Bewegungsstationen auf und betreuen die Turnstunde.

Hier können die Kinder mit viel Neugier, Freude und manchmal auch ein wenig Mut die Aufbauten erkunden, klettern, balancieren, rutschen oder springen – mit Unterstützung ihrer Begleitung. So sammeln sie spielerisch erste Bewegungserfahrungen und entdecken ganz nebenbei, was ihr Körper schon alles kann.



KINDERTURNEN 4-6 JAHRE

Bewegung, Spaß und erste Selbstständigkeit

Auch in der Gruppe der 4- bis 6-Jährigen sind rund 40 Kinder mit viel Begeisterung dabei. Die Turnstunde wird von mir gemeinsam mit freiwilligen Eltern betreut.

Die Geräteaufbauten werden von der jüngeren Gruppe übernommen, jedoch altersgerecht angepasst und etwas herausfordernder gestaltet. Ohne Begleitperson probieren die Kinder hier selbstständig verschiedene Stationen aus, testen ihre Geschicklichkeit und stärken dabei ihr Selbstvertrauen.

KINDERTURNEN 6-12 JAHRE

Spiel, Gemeinschaft und ganz viele eigene Ideen

Beim Turnen der 6- bis 12-Jährigen sind etwa 20 Kinder aktiv und werden von Cathy Hofmann und mir betreut.

In dieser Gruppe stehen vor allem Spiele im Mittelpunkt – und das Besondere: Die Kinder gestalten die Turnstunde selbst mit. Welches Spiel wird gespielt? Wie wärmen wir uns auf? So entsteht ein Bewegungsangebot voller eigener Ideen, kleiner Herausforderungen, Gemeinschaft und natürlich ganz viel Spiel & Spaß.



Damit all das möglich ist, wird beim Aufbau im Kinderturnen 0-4 Jahre jede helfende Hand gebraucht. Ob Matten tragen, Bänke aufstellen oder kleine Stationen vorbereiten – gemeinsam geht es schneller und einfacher. Auch im Kinderturnen 4-6 Jahre bin ich auf die Unterstützung der Eltern als Helferinnen und Helfer angewiesen, damit die Turnstunde für alle Kinder sicher, abwechslungsreich und entspannt ablaufen kann.

Am Ende profitieren davon alle: durch ausreichend Betreuung, offene Augen und helfende Hände. Jede Mithilfe – auch wenn es nur ab und zu ist – trägt dazu bei, dass die Kinder eine rundum tolle und sichere Turnstunde erleben können.

Ein großes Dankeschön an alle, die das Kinderturnen Woche für Woche unterstützen – sei es beim Aufbau, bei der Betreuung während der Stunden oder im Hintergrund. Ohne dieses Engagement wäre die Abteilung Kinderturnen nicht so gewachsen und lebendig geworden, wie sie heute ist. Durch dieses Miteinander können wir den Kindern weiterhin abwechslungsreiche, sichere und fröhliche Turnstunden ermöglichen, in denen Bewegung, Gemeinschaft und Spaß im Mittelpunkt stehen.

Melanie Glaser

- 🕒 0 - 4 JAHRE Dienstag: 15.00 - 15.45 Uhr
- 🕒 4 - 6 JAHRE Dienstag: 16.00 - 16.45 Uhr
- 🕒 6 - 12 JAHRE Donnerstag: 15.00 - 15.45 Uhr
- 📍 Sporthalle TSV Marktbergel
- ✉ kinderturnen@tsvmarktbergel.de



Ein Meilenstein für den TSV: Die neue Tribüne am A-Platz

Über das Projekt „Tribünenbau“ haben wir bereits ausführlich in der 14. Ausgabe unserer Tribüne berichtet. Umso mehr freut es uns, dass wir im Rahmen unseres 125-jährigen Vereinsjubiläums im Juli des vergangenen Jahres die neue Tribüne am A-Platz offiziell einweihen konnten.

Mit diesem Bauprojekt ist für unseren TSV ein wichtiger Meilenstein gelungen. Die neue Tribüne wertet nicht nur unsere Sportanlage deutlich auf, sondern bietet unseren Zuschauerinnen und Zuschauern künftig auch ein komfortables und wettergeschütztes Fußballerlebnis.

Ein solches Projekt ist jedoch nur durch die Unterstützung vieler möglich. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei unseren Sponsoren bedanken: der Zapf & Co. GmbH & Co. KG, der Pflüger Baustoffe GmbH, der MSB Marktbergeler Stahl- und Bauelemente GmbH sowie der Hagra AG. Durch ihre großzügigen Geld- und Materialspenden haben sie maßgeblich dazu beigetragen, dass der Bau überhaupt realisiert werden konnte.

Ebenso gilt unser großer Dank allen Helferinnen und Helfern, die mit unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden dieses Projekt möglich gemacht haben. Dieses Engagement zeigt einmal mehr, was unseren Verein auszeichnet: Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und echte Vereinsgemeinschaft.

Besonders hervorheben möchten wir unseren Bauleiter Rudi Schneider. Mit rund 600 geleisteten Arbeitsstunden hat er ein außergewöhnliches Maß an Einsatz gezeigt und das Projekt mit großem Engagement vorangetrieben. Als Zeichen unserer Anerkennung trägt die neue Tribüne nun seinen Namen: Rudi-Schneider-Tribüne.

Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam geschaffen haben – und freuen uns darauf, viele spannende Spiele und schöne Momente auf unserer neuen Tribüne zu erleben.

Vielen Dank an alle Beteiligten!

Michael Steinmetz





Ein bewegtes Jahr für unsere Fußballabteilung

Hinter uns liegt ein ereignisreiches und in vielerlei Hinsicht herausforderndes Fußballjahr. Sowohl sportlich als auch organisatorisch war einiges geboten – umso mehr freut es uns, dass wir gemeinsam viele schwierige Situationen meistern konnten.

Saison 2024/2025: Klassenerhalt mit Kampfgeist

Nach einem alles andere als gelungenen Start konnten wir in der Saison 2024/2025 in der Rückrunde noch einmal entscheidend zulegen und uns am Ende mit dem vierten Tabellenplatz den Klassenerhalt in der Kreisliga sichern. Dieser Platz täuscht jedoch etwas über die tatsächliche Situation hinweg: Mit lediglich vier Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze war es bis zuletzt ein hart umkämpfter Kampf. Bester Torschütze war Philipp Keil mit 15 Treffern, der zugleich auch die meisten Einsätze verzeichnen konnte.

Ein besonderer Dank gilt Tobias Schmidt, der nach der Trennung von Matthias Hegwein kurzfristig als Trainer eingesprungen ist. Mit großem Engagement und Einsatz hatte er maßgeblichen Anteil daran, dass wir die entscheidenden Punkte zum Klassenerhalt noch einfahren konnten.

Saison 2025/2026: Schwierige Hinrunde, klare Ziele

Zur aktuellen Saison konnten wir mit Michael Belzner einen erfahrenen Spielertrainer gewinnen, der zuvor unter anderem in Ansbach in der Bayern- und Regionalliga aktiv war. Unterstützt wird er von Co-Trainer Florian Kolb. Mit diesem Trainerteam sehen wir uns für die Zukunft gut aufgestellt. Sportlich verlief die Vorrunde jedoch alles andere als zufriedenstellend. Trotz teilweise guter Leistungen fehlte uns zu Beginn oft das nötige Spielglück. Hinzu kam großes Verletzungspech, wodurch wir über längere Zeit auf wichtige Leistungsträger verzichten mussten – darunter auch Spielertrainer Michael Belzner, der sich früh in der Saison einen Meniskusriss zuzog und die komplette Vorrunde ausfiel.

Nach 19 Spieltagen stehen wir aktuell mit zwei Siegen, vier Unentschieden und 13 Niederlagen auf dem 15. Tabellenplatz. Der

Rückstand auf den Relegationsplatz beträgt sechs Punkte, auf den direkten Klassenerhalt sieben Punkte. Dennoch ist das Ziel klar: Wir wollen alles daransetzen, mindestens einen dieser Plätze noch zu erreichen. Positiv hervorzuheben ist der Gewinn des VR-Cups in Ickelheim, bei dem wir uns unter 16 Mannschaften durchsetzen konnten – ein wichtiger Erfolg und ein Zeichen unseres Potenzials. Trotz der sportlich schwierigen Lage sind wir mit der Arbeit von Michael Belzner sehr zufrieden und haben uns bereits auf eine weitere Zusammenarbeit in der Saison 2026/2027 verständigt.

Zweite Mannschaft: Stabilität und Perspektive

Unsere zweite Mannschaft konnte in der vergangenen Saison 2024/2025 souverän die Klasse halten und belegte mit 22 Punkten den 11. Tabellenplatz. Erfolgreichster Torschütze war Aaron Ehrl mit 11 Treffern, während Noah Deffner die meisten Spiele absolvierte.

In der laufenden Saison startete die Mannschaft zunächst vielversprechend, wurde jedoch – ähnlich wie die erste Mannschaft – durch personelle Engpässe beeinträchtigt. Aktuell steht das Team mit vier Siegen, einem Unentschieden und zwölf Niederlagen auf dem 12. Tabellenplatz. Der Vorsprung auf die Abstiegsplätze beträgt jedoch beruhigende sieben Punkte, sodass das Ziel Klassenerhalt weiterhin absolut realistisch ist. Auch hier sind wir mit der Arbeit von Trainer Marco Ehrl sehr zufrieden, der in der kommenden Saison in sein drittes Jahr gehen wird. Trotz aller Herausforderungen sind wir stolz darauf, weiterhin zwei eigenständige Mannschaften stellen zu können – das ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit.

Neben dem Sportlichen lebt unser Verein vor allem vom Engagement vieler Helferinnen und Helfer. Ein besonderer Dank gilt unserem Gesamtjugendleiter Stefano De Luca für seine wichtige Arbeit im Nachwuchsbereich. Ebenso bedanken wir uns bei unserem Trainerteam, den Betreuern und allen Unterstützern rund um den Spielbetrieb: Platzkassier Jürgen Ehrl, Stadionsprecher Jür-

gen Unglaub, Andreas Härtlein für die Schiedsrichterbetreuung sowie Christine Schuh für ihren Einsatz an allen Ecken.

Ein großer Dank geht auch an unsere Platzwarte Karl-Heinz Ballbach und Erwin Fehler sowie an Albrecht Keil und Georg Klier für das Linieren der Plätze. Dank ihres Einsatzes verfügen wir über eine der gepflegtesten Sportanlagen der Region. Nicht zu vergessen sind unsere Wirtsleute Erdal und Tanja für die hervorragende Bewirtung sowie alle Helferinnen und Helfer rund um den Verkauf bei Heimspielen und Hallenturnieren. Seit März 2025 organisieren wir den Verkauf wieder in Eigenregie – ein wichtiger Beitrag für die Vereinskasse. Auch die Ausrichtung zahlreicher Hallenturniere wäre ohne den Einsatz vieler Ehrenamtlicher nicht möglich. Stellvertretend möchten wir Claus Fehler und Elias Rümelin für die Organisation und Zeitnahme danken.

Ein herzliches Dankeschön gilt zudem unseren Sponsoren, die unsere Herrenmannschaften hervorragend unterstützen. Zum 125-jährigen Jubiläum durfte sich der Verein über zwei neue Trikotsätze für die erste und zweite Herrenmannschaft freuen. Diese

wurden von der Firma Zapf & Co. KG GmbH & Co. KG gesponsert und mit einem besonderen Jubiläumssflock sowie dem gestickten Traditionswappen ausgestattet. Ebenso danken wir der ALLOD Werkstoff GmbH & Co. KG für das Sponsoring der Poloshirts unserer Herrenmannschaften sowie der Kulmbacher Brauerei für die Unterstützung mit Trainingsanzügen.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die unseren Verein Tag für Tag unterstützen – sei es auf dem Platz, daneben oder im Hintergrund. Ohne diesen Einsatz wäre ein funktionierendes Vereinsleben nicht möglich. Wir blicken trotz aller Herausforderungen optimistisch nach vorne und sind überzeugt: Gemeinsam werden wir auch die kommenden Aufgaben erfolgreich meistern.

Bernd Schuh

- 🕒 Mittwoch & Freitag: 19.00 Uhr
- 📍 Sportplatz TSV Marktbergel
- ✉ Bernd Schuh: b.schuh@tsvmarktbergel.de

Jahresrückblick der Alten Herren.

Auch im vergangenen Jahr stand bei unseren Alten Herren vor allem eines im Vordergrund: der Spaß am Fußball und die Gemeinschaft. Sportlich lief es dabei durchwachsen – langweilig wurde es aber definitiv nie.

Der Start in die Freiluftsaison erfolgte am 18. März. In den ersten Monaten lief der Trainingsbetrieb noch recht zuverlässig, doch zum Saisonende hin wurde es – wie so oft – etwas dünner. Trotzdem haben wir versucht, das Beste daraus zu machen.



Ein echtes Highlight gleich zu Beginn: unsere neuen Trainingsanzüge, die uns dank der großzügigen Unterstützung der Firma Fein Bau GmbH aus Westheim zur Verfügung gestellt wurden. Gemeinsam mit Geschäftsführer Hilmar Fein haben wir natürlich auch gleich ein Mannschaftsfoto gemacht – seitdem treten wir nicht nur sportlich, sondern auch optisch als geschlossene Einheit auf.

Auf dem Platz war dann allerdings öfter Flexibilität gefragt. Viele Spiele fielen aus – meist, weil unsere Gegner keine Mannschaft zusammenbekommen haben. Ganz ehrlich: Ganz frei davon wa-

ren wir selbst auch nicht immer. Wenn gespielt wurde, war alles dabei: knappe Niederlagen, ein deutliches Erfolgserlebnis in Weigenheim und ein paar Unentschieden, bei denen durchaus mehr drin gewesen wäre.

Ein fester Termin im Kalender bleibt unser Grillfest „unter den Linden“. Am 19. Juni war es wieder so weit – bei bester Beteiligung und wie immer hervorragend versorgt von Matthias Sturm und Jochen Endreß. Solche Abende zeigen, worum es bei uns eigentlich geht. Auch unsere Weihnachtsfeier am 6. Dezember im Sportheim war ein rundum gelungener Jahresabschluss – gesellig, entspannt und mit der ein oder anderen Anekdote aus der Saison.

Im Winter wurde es dann etwas ruhiger. Für ein eigenes Hallentraining oder Turnier war das Interesse leider zu gering. Einige von uns haben sich kurzerhand dem Training der AH Weigenheim angeschlossen. Beim Hallenturnier in Rothenburg am 2. Januar waren wir trotzdem am Start – das Ergebnis? Sagen wir mal: ausbaufähig.

Für die kommende Saison sind bereits wieder zahlreiche Spiele geplant. Die Hoffnung bleibt, dass wir personell etwas konstanter werden und wieder mehr Spiele stattfinden können. Am Ende gilt aber wie immer: Bei den Alten Herren geht es nicht nur ums Ergebnis. Entscheidend ist, dass wir gemeinsam auf dem Platz stehen, danach zusammen sitzen – und einfach eine gute Zeit haben.

Harald Hanauer

- 🕒 Dienstag: 19.30 Uhr
- 📍 Sportplatz TSV Marktbergel



Jugendfußball Spielgemeinschaft

Rückblick 2024 und 2025 zur Jahreshauptversammlung

Der Jugendfußball des TSV Marktbergel blickt auf zwei ereignisreiche und äußerst positive Jahre zurück. Sowohl 2024 als auch 2025 standen im Zeichen sportlicher Erfolge, wachsender Mannschaftszahlen und einer hervorragenden Zusammenarbeit innerhalb der Spielgemeinschaften.

Stabile Strukturen und starke Spielgemeinschaften

Bereits im Jahr 2024 zeigte sich, wie wertvoll die enge Kooperation innerhalb der Spielgemeinschaft Burgbernheim/Marktbergel sowie mit dem FSV Bad Windsheim ist. Unter dem Namen SG Berna/Bergel/Windsa traten die Großfeldmannschaften von der C- bis zur A-Jugend an und fanden schnell zusammen. Die Mannschaften überzeugten nicht nur durch Teamgeist, sondern auch durch starke sportliche Leistungen, die sich in guten Tabellenplätzen und teilweise sogar Aufstiegen widerspiegelten.

Parallel dazu entwickelte sich auch der Kleinfeldbereich sehr positiv. Der deutliche Zuwachs an Kindern machte es notwendig, mehrere Teams pro Altersklasse zu stellen, ein erfreuliches Zeichen für die Attraktivität des Jugendfußballs in Marktbergel und Umgebung. Hier stand neben den Ergebnissen vor allem der Spaß am Fußball und die langfristige Bindung der Kinder an den Sport im Vordergrund.

Sportliche Höhepunkte im Jahr 2025

Im Jahr 2025 konnte diese positive Entwicklung eindrucksvoll fortgesetzt werden. In nahezu allen Altersklassen wurde ein regelmäßiger Trainings-, Spiel- und Turnierbetrieb gewährleistet. Besonders erfreulich war die hohe Beteiligung im Kinderbereich sowie die kontinuierliche sportliche Weiterentwicklung vieler Teams.

Die D- und C-Jugend sorgten mit starken Platzierungen und Aufstiegen für besondere Highlights. Auch die A-Jugend überzeugte mit dem Meistertitel in der Kreisliga und qualifizierte sich für die BOL-Aufstiegsrunde. Die B-Jugend erreichte bei den Hallenkreismeisterschaften die Endrunde, während die E-Jugend mit mehreren Turniersiegen überzeugte. Im Kinderfußball feierten zudem die F-Junioren Turnierfolge und Podestplätze, während die G-Jugend mit großer Begeisterung erste Spielerfahrungen sammelte.

Engagement als Schlüssel zum Erfolg

All diese sportlichen Erfolge wären ohne das große Engagement der Trainer, Betreuer, Eltern, Platzwarte und freiwilligen Helfern nicht möglich. Ihr Einsatz, ihre Zeit und ihre Leidenschaft bilden das Fundament des Jugendfußballs beim TSV Marktbergel. Neben Technik und Taktik werden den Kindern und Jugendlichen wichtige Werte wie Fairplay, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein vermittelt.

Blick nach vorne

Der TSV Marktbergel kann stolz auf seine Jugendabteilung sein. Sie ist lebendig, erfolgreich und ein wichtiger Baustein für die Zukunft des Vereins.

Ergänzend dazu zeigt sich, dass der Jugendfußball des TSV Marktbergel hervorragend aufgestellt ist. Die breite Basis im Kinder- und Jugendbereich, die nachhaltige Nachwuchsarbeit sowie der starke Zusammenhalt innerhalb der Spielgemeinschaften lassen mit viel Optimismus in die Zukunft blicken. Der Verein schafft damit beste Voraussetzungen, um auch in den kommenden Jahren sportliche Erfolge zu feiern und jungen Spielerinnen und Spielern eine starke fußballerische Heimat zu bieten.

Stefano DeLuca



Die F-Jugend bedankt sich!

Die F-Jugend der Spielgemeinschaft Burgbernheim/Marktbergel (2024/2025) bedankt sich bei der Firma Zapf & Co Marktbergel für die tollen Sporttaschen. Wie so oft hat sich die Firma für die Belange des TSV und der Fußballjugend verdient gemacht.

Ein weiterer Dank geht an die Dr. Becker Kiliani Klinik für die neuen Trainingsanzüge. In beiden Fällen wurden die Kosten großzügig komplett übernommen!

Jochen Goller

Pilates: Kraft aus der Mitte, Balance für Körper und Geist

Ein wesentlicher Grundsatz des Trainings ist die kontrollierte Ausführung aller Übungen und Bewegungen. Dadurch sollen auch die kleineren „Helfermuskeln“ gestärkt werden.

Mithilfe von Konzentration sollen Körper und Geist in Harmonie gebracht werden. Jede Bewegung soll mental kontrolliert werden, die Aufmerksamkeit soll ganz auf den Körper gerichtet sein. Bewusste Atmung spielt bei Pilates eine wichtige Rolle. Sie soll Verspannungen entgegenwirken und die Kontrolle über den Körper erhöhen. Deshalb wird die Atmung in das Zwerchfell trainiert.

Mit Zentrierung ist die Stärkung der Körpermitte gemeint, das sogenannte Powerhouse, das vom Brustkorb bis zum Becken reicht und alle wichtigen Organe enthält. Die Stärkung der Powerhouse-Muskulatur kräftigt vor allem den Rücken und kann sich bei Rückenschmerzen positiv auswirken. Bewusste Entspannung soll helfen, Verspannungen aufzufinden und zu lösen. Entspannung ist bei Pilates jedoch nicht das Gegenteil von Körperspannung. Alle Übungen werden in fließenden Bewegungen ausgeführt, ohne längere Unterbrechungen. Es gibt keine abrupten, isolierten Bewegungen.



Veronika Bärenfänger

Neben den, von Josef Pilates entwickelten Übungen, werden in den Stunden auch Kleingeräte zur Variation bekannter Übungsabläufe eingesetzt. Auf den Bildern ist der spezielle Pilates-Ring zu sehen.

🕒 Donnerstag: 18.30 - 19.30 Uhr

📍 Sporthalle TSV Marktbergel

📧 Veronika Bärenfänger: v.baerenfaenger@tsvmarktbergel.de



Neuer Sieger beim Petersberglauf 2025 und ein neuer TSV-Vereinsmeister.

Der FLZ ist es sofort aufgefallen, der Sieger 2025 Arjun Pradhan kommt aus Neuseeland. Das wirkt schon wie eine kleine Sensation. Ist der TSV Marktbergel im Focus von Kiwi-Läufern von der anderen Seite der Erdkugel?

Aber es ist ganz einfach, bohrt man vom Sportplatz senkrecht durch die Erde, kommt man nahe Neuseeland heraus. Also liegt es eigentlich klar auf der Hand, dass die Kiwi-Läufer von der anderen Seite der Erde nach Marktbergel kommen.

Immer am ersten Wochenende im Juli findet der Petersberglauf mit vorgebuchtem, schönem und bestem Laufwetter statt. Es ist uns wieder einmal gelungen, ein sehr schönes Sportfest zu veranstalten. Neben den zahlreich teilnehmenden Kindern und Erwachsenen waren begeisterte Zuschauer vor Ort und viele Helfer im Einsatz. Alle freuten sich über das gelungene Sportfest, über die persönlichen Leistungen, die Kinder und Jugendlichen über Medaillen und Urkunden und manch ein Erwachsener über einen Siegerwein.



Beim 10 km Hauptlauf übernahm der Neuseeländer Arjun Pradhan (ohne Verein) vom Start weg sofort die Führung und zog schnell dem weiteren Teilnehmerfeld davon. Selbst ein kleiner Plausch an einer Getränkestation hinderte ihn nicht, einen Start-Ziel-Sieg in hervorragenden 39:59 Minuten einzulaufen. Selbst der Markt-

bergler Stefan Kilian konnte Arjun nicht folgen. Stefan lief als sehr guter Zweiter mit einem Vorsprung von 1,44 Minuten ins Ziel und sicherte sich sozusagen den inoffiziellen internen „TSV-Petersbergmeistertitel 2025“.



Ebenso zeigten die Damen einen sehr engagierten Lauf und kämpften großartig um persönliche Bestzeiten. Viele Herren hatten hier das Nachsehen. Mit Nina Roßmüller vom Team Bibert-Trail SV Großhabersdorf in 52:12 Minuten als Siegerin vor Ute Heller von den Herrieder Aquathleten und Maya Emmert (ohne Verein) war das Siegerpodests sehr gut besetzt. Hervorzuheben ist der fast dreizehnjährige Tobias Uhl (Fast & Furious Uhltras). Tobias lief den 10 km Hauptlauf in sehr guten 55:51 Minuten. Er belegte den Gesamtplatz 47 und ließ einige Erwachsene deutlich hinter sich.

Im 5 km Hobbylauf liefen die drei ersten in einer eigenen Liga und verwiesen die restlichen Läufer mit einem 6-minütigen Abstand auf die nachfolgenden Plätze. Der Marktbergler Maximilian von Koskull (TSV Ipsheim) gewann mit 21:57 Minuten. Die beiden Läufer Markus Meßner (Jacobs Youth Weihezell, 22:24) und Hannes Seemann (TSV Ipsheim, 22:25) liefen mit einem superstarken Finish im Sekundenabstand fast zeitgleich ins Ziel. Hannes Seemann verbesserte dabei seine Vorjahreszeit.

Der Walkingwettbewerb wurde ausschließlich von 15 teilnehmende Frauen erfolgreich absolviert. Den ersten Platz mit 47:44 teilten sich Saskia Engelhardt (ohne Verein) und Eva Fuchslocher (Laufteam Taubertal Trail). Den dritten Platz erreichte Sara Marraño (TSV Marktbergel, 50:28). Großen Spaß hatten die vier Damen vom Team „Le donne Ramazzotti – TSV Marktbergel“. Sie belegten die Plätze 4 bis 7 in guten 51:32 Minuten.



Wie jedes Jahr gehörten die Läufe für die Bambinis und die Schüler zum besonderen Höhepunkt der Veranstaltung. Zur großen Freude der Eltern machten vor dem Lauf alle Kinder begeistert beim angeleiteten Aufwärmen mit. Vor dem Startschuss musste noch manch kleiner Fuß über der Startlinie zurückgestellt werden und dann gab es kein Halten mehr. Sowohl die Bambinis als auch die Schüler legten sofort los. Die Bambinis umrundeten den Sportplatz unter dem Applaus der Eltern und Zuschauer und wurden von Karin Helm vom OrgaTeam im Ziel mit einer goldenen Smiley-Medaille empfangen.

Der Schülerlauf begann ebenso mit vollem Elan. Die beiden Runden um den A-Fußballplatz forderten in allen Altersgruppen viel Durchhaltevermögen ab. Die Getränkestation zum Ende der ersten Runde wurde gerne genutzt, um sich für die Schlussrunde neben einer Erfrischung den notwendigen Kraftschub zu holen. Auch manch aufmunterndes Wort der Helferinnen an der Getränkestation half. Trotz der schweren und ansteigenden Strecke hielten alle Schülerinnen und Schüler durch und hatten noch Kraftreserven für einen Kopf-an-Kopf Schlussspurt.

Bei den U10-Mädchen gewann mit sehr starkem Lauf Sarah Zeller (TSV Ipsheim, 5:56). Der zweite Platz ging nach parallelem Endspurt an Philina Hanauer (TSV Marktbergel) und Veronika Geuder (ASV Ippenheim) zeitgleich mit 6:38 Minuten. Bei den U10-Jungen siegte der Vorjahreszweite Alwin von Koskull (TSV Ipsheim) in 5:48 Minuten vor Philipp Präg (TSV Marktbergel, 5:54) und Raphael Scheiff (ohne Verein, 7:12).

Laura Thumshirn (TSV Marktbergel) in 7:59 Minuten holte sich den ersten Platz bei den U12-Mädchen. Bereits in den beiden Vorjahren gewann Matteo Bially (TSV Ipsheim) den MU10-Lauf. In diesem Jahr entschied er bei den MU12-Jungen mit 5:17 Minuten den Lauf für sich und ist damit dreifacher Seriensieger der letzten drei Jahre. Die Plätze zwei und drei erliefen sich Marius Kiesel (TSV Marktbergel, 5:25) und Valentin Geuder (ASV Ippenheim, 5:48).

Der Schülersieger Jonas Nurnus aus Marktbergel (ohne Verein) holte sich mit 5:14 ebenfalls den ersten Platz in der MJU14 vor dem zweiten Marktbergeler Valentin Hufnagel (TSV Marktbergel, 5:39). Alle Schülerinnen und Schüler standen bei der Siegerehrung freudestrahlend auf dem Siegereppchen und erhielten ihre Medaillen und Urkunden unter großem Applaus.

Dank unserer Sponsoren konnten Werbemaßnahmen gestartet werden. Es wurden Flyer, Klein- und Großplakate, Sponsorenbanner und ein Plakat für die Werbewand vor der Steinacher Bahnunterführung erstellt. Ebenso wurde das Läufershirt mit dem goldenen Logo 125-Jahre TSV Marktbergel und den Logos unserer Sponsoren bedruckt.

Der gelungene Petersberglauf fand dank der vielen unterstützenden Helfer auf dem Sportgelände des TSV-Marktbergel statt. Alle Teilnehmer und Besucher waren begeistert über das schöne Sportfest des TSV im Landkreis.



Auch unsere Lauffreunde aus Kitzingen waren wie 2024 wieder voll des Lobes für unseren Petersberglauf. Sie haben beim Genuss des Siegerweins sehr lange überlegt, ob es denn überhaupt nichts zu kritisieren gibt. Ihnen ist schließlich eingefallen, dass die Startnummern für ihre Gewichtsklassen etwas zu groß seien. Nun ja, wir wissen noch nicht, ob die Auswirkungen des Siegerweins oder der Mangel an Bauchumfang zu dieser Erkenntnis geführt hat. Ich schlage für 2026 vor, sich vor dem Lauf ein bis zwei Bratwurstbrötchen einzuverleiben, dann ist die Startnummer besser ausgefüllt.

Der TSV bedankt sich bei den Orga-Teams, den Helfern und allen, die zum Erfolg des Laufs beigetragen haben, sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr Marktbergel und dem Bayerischen Roten Kreuz.

Der 11. Petersberglauf findet am Sonntag, 5. Juli 2026 statt. Bis du wieder dabei? Hast du Spaß und Lust am Organisieren? Dann mach mit und melde dich beim Team petersberglauf@tsvmarktbergel.de Ergebnisse, Bilder sowie Videos sind auf der Webseite www.petersberglauf.de zu finden.

Julius Markowicz

Unser Lauftreff

🕒 Dienstag & Donnerstag: 18.30 Uhr

📍 Sporthalle TSV Marktbergel

✉️ info@tsvmarktbergel.de

Petersberglauf 2026 – Bewährtes Konzept mit neuen Impulsen.

Am 5. Juli heißt es wieder: Laufschuhe schnüren und den Petersberg bezwingen. Bereits zum elften Mal lädt der TSV Marktbergel zum beliebten Petersberglauf ein – und auch in diesem Jahr dürfen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einige interessante Neuerungen freuen.

In den vergangenen Jahren wurde der Lauf immer wieder für seine attraktiven Strecken und die gute Organisation gelobt. Dennoch hat sich das Organisationsteam kontinuierlich Gedanken gemacht, wie sich der Lauf weiterentwickeln und noch abwechslungsreicher gestalten lässt. Den entscheidenden Impuls lieferte schließlich ein Vorschlag des zuständigen Orga-Teams um Stefan Kilian.

So wird die **5-Kilometer-Distanz künftig als Rundkurs** angelegt und damit ihrem Charakter als „Crosslauf“ noch gerechter. Auch die **10-Kilometer-Strecke wurde überarbeitet**: Der bisher eher monotone Abschnitt zwischen Hohlgraben und Schafscheune wird durch eine neue Streckenführung deutlich spannender gestaltet. Zwar wird die Strecke dadurch nicht einfacher – dafür aber umso reizvoller für alle Laufbegeisterten.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Organisationsteam, das mit großem Engagement, zahlreichen Abstimmungen und mehreren Testläufen die neuen Strecken entwickelt hat.



STARTZEITEN

09.30 UHR	1,8 KM	10.15 UHR	10,0 KM
09.50 UHR	400 M	10.30 UHR	5,2 KM

Auch in der Gesamtorganisation des Petersberglaufs gibt es eine Veränderung: Nachdem Ulla und Julius Markowicz in den vergangenen Jahren die Hauptverantwortung übernommen und die Veranstaltung kontinuierlich weiterentwickelt haben, wird die Leitung in diesem Jahr wieder neu übernommen.

Den beiden gilt ein herzlicher Dank für ihren außergewöhnlichen Einsatz und die geleistete Arbeit. Gleichzeitig freuen wir uns, dass sie dem Organisationsteam weiterhin mit ihrer Erfahrung zur Seite stehen werden.

Mit frischen Ideen, bewährter Organisation und einem engagierten Team blickt der TSV Marktbergel voller Vorfreude auf den diesjährigen Petersberglauf.

Stephan Voss



Erfolgreiches Jahr für die Tischtennis-Abteilung

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2026 blickte die Tischtennis-Abteilung des TSV Marktbergel auf ein ereignisreiches und insgesamt sehr erfolgreiches Jahr zurück. Aktuell nimmt die Abteilung mit drei Mannschaften am Spielbetrieb teil: einer Damen-, einer Herren- sowie einer Jugendmannschaft. Damit ist der TSV Marktbergel in allen wichtigen Bereichen vertreten und zeigt einmal mehr die gute Breite innerhalb der Abteilung.

Damen überzeugen mit Spitzenplatz

Die Damenmannschaft konnte in der Saison 2024/2025 einen hervorragenden zweiten Platz in der Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord erreichen. Auch in der laufenden Saison bestätigt das Team seine starke Form und befindet sich weiterhin im oberen Tabellendrittel.

Herren trotzen Verletzungssorgen

Die Herrenmannschaft belegte in der vergangenen Saison den fünften Tabellenplatz. In der aktuellen Runde konnte sich das Team trotz eines verletzungsbedingten Ausfalls von Leistungsträger Reiner Lichtenwalter sogar auf den vierten Platz verbessern. Dieses Ergebnis zeigt den großen Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft sowie die mannschaftliche Geschlossenheit.

Jugend mit starker Entwicklung

Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Jugendbereich. Nachdem die junge Mannschaft in der Saison 2024/2025 noch Lehrgeld zahlen musste und den letzten Tabellenplatz belegte, zeigt sich nun ein ganz anderes Bild: In der aktuellen Spielzeit konnte ein hervorragender zweiter Platz erreicht werden. Diese positive Entwicklung führte dazu, dass die Mannschaft wieder in

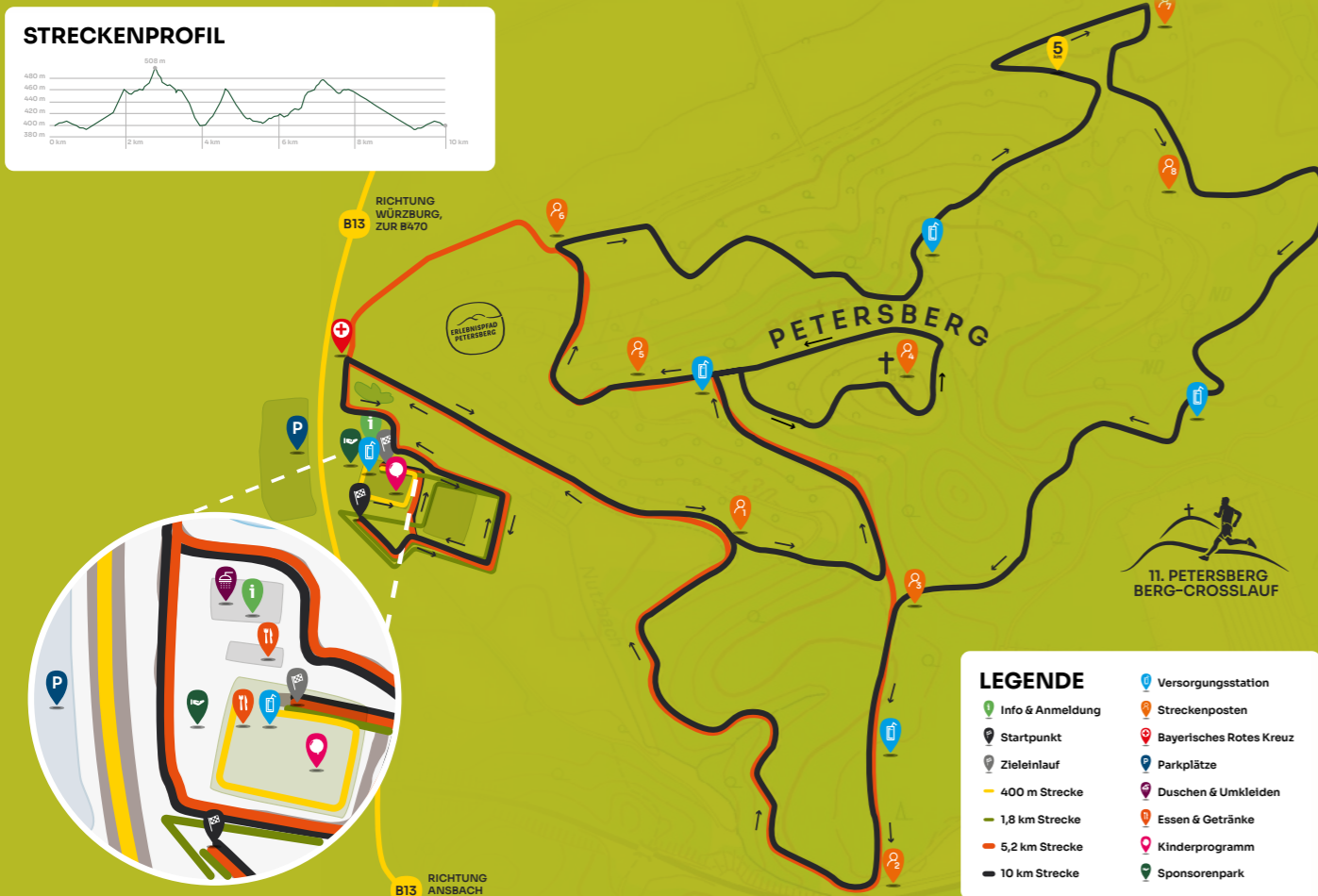
die Bezirksliga B aufsteigen konnte. Hervorzuheben ist dabei Valentin Hufnagel, der mit über 900 Punkten zu den stärksten Spielern zählt. Auch Neuzugang Ben Lutz überzeugte auf Anhieb und etablierte sich direkt unter den Topspielern der Rangliste.

Neben dem sportlichen Erfolg kommt auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Beim traditionellen Weihnachtsturnier sicherte sich Valentin Hufnagel souverän den ersten Platz, gefolgt von Ben Lutz. In gemütlicher Atmosphäre mit Plätzchen und Lebkuchen stand vor allem der Spaß im Vordergrund.

Ein wichtiger Bestandteil des Erfolgs ist die engagierte Trainingsarbeit. Das Jugendtraining ist sehr gut besucht und wird maßgeblich durch Co-Trainerin Theresa Bauerfeind sowie die Helfer Jutta Ehrl und Nils Fehler unterstützt. Ihnen gilt ein besonderer Dank für ihren Einsatz.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen des TSV Marktbergel wurden im vergangenen Sommer zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue geehrt. Besonders hervorzuheben sind Herbert Endreß für 50 Jahre sowie Reiner Lichtenwalter für 40 Jahre aktives Tischtennis.

Frank Fehler





Mit Badminton gemeinsam aktiv werden.

Wir haben ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns. Die Anzahl der Mitspieler hat sich auf 12 – 24 eingependelt. Im Mai 2025 kamen 5 Spieler aus Burgbernheim dazu. Das Training für Kinder und Jugendliche am Montag von 17:00 – 18:30 Uhr ist allerdings wegen zu geringer Anzahl eingestellt worden. Wir möchten uns bei unserer Übungsleiterin Frau Marina Rommel herzlich für Ihren Einsatz bedanken. Sollte wieder ein größeres Interesse von Seiten der Kinder und Jugendlichen vorliegen, der Hallenplatz ist weiter reserviert.

Ausrüstungskomponente Badmintonschläger:

In unserer kleinen Reihe von Ausrüstungsgegenständen kommen wir diesmal zum „handgreiflichsten“, dem Schläger. Ein Badmintonschläger setzt sich zusammen aus einem Rahmen mit Kopf, dem Schaft, dem Griff und der Besaitung. Das Gewicht ist in den letzten Jahren durch neue Materialien wie Aluminium oder Carbon deutlich leichter geworden, so ging das durchschnittliche Gewicht von ca. 100 – 120 Gramm auf jetzt 30 – 40 Gramm zurück. Der Schläger darf höchstens 68 Zentimeter lang und 23 Zentimeter breit sein. Die Besaitung muss ein gleichmäßiges Muster von sich kreuzenden Saiten aufweisen. Doppelt eingezogene oder fehlende Saitenstränge sind nicht erlaubt. Die Längssaiten dürfen maximal 28 und die Quersaiten 22 Zentimeter lang sein.

Heutzutage existiert eine enorme Auswahl an Schlägern verschiedener Hersteller und Preisklassen. Gute Badmintonschläger gibt es bereits ab etwa 30€ (gute Schläger vom Discounter zu ca. 15 – 20 €). Wichtig ist lediglich, dass der Schläger aus einem ganzen Stück gefertigt ist und nicht, wie bis vor einigen Jahren üblich, aus Schlägerkopf und einem getrennten Schaft besteht, die durch ein sog. T-Stück verbunden wurden.

Man unterscheidet zwischen kopflastigen und griffastigen Schlägern. Mit kopflastigen Schlägern erreicht man eine höhere Schlaggeschwindigkeit, dafür können diese nicht so schnell bewegt werden. Griffastige Schläger lassen eine sehr schnelle Bewegung des Schlägers zu, dafür ist die erreichte Schlaggeschwindigkeit etwas geringer als bei kopflastigen Schlägern.

Die Besaitung richtet sich sowohl nach der Fähigkeit des Schlägers als auch der Vorliebe des Spielers. Üblicherweise wird ein Badmintonschläger mit einer Bespannungshärte zwischen sieben (extrem weich) und 13 kg (extrem hart) bespannt.

Karl Hoppe

- 🕒 Erwachsene: Dienstag: 19.00 – 21.00 Uhr (ggf. auch open end)
- 📍 Sporthalle TSV Marktbergel
- 📧 Karl Hoppe: k.hoppe@tsvmarktbergel.de

Unser Krafraum.

Wir sind stolz auf unsere zwei Krafräume, in denen an Geräten Übungen zur Stärkung bzw. Ausbildung folgender Körperregionen möglich sind. Oberkörper: Trizeps, Bizeps, Trapezmuskel, Deltamuskel, Brustmuskel, Rückenmuskulatur sowie Unterschenkel, Po: Gluteus maximus (großer Gesäßmuskel), Beinstrecker, Beinbeuger, Achillessehne über Beinpresse. Während der gesamten Öffnungszeit steht Markus Weber als Aufsicht bzw. Übungsleiter unterstützend zur Verfügung. Neueinsteiger:innen erhalten eine Einweisung und zusätzlich einen Kontrollbeleg, auf dem die verschiedenen Übungen mit Ausführungs-

weisungen zur Überprüfung des Trainingsfortschrittes aufgelistet sind. Hilfsmittel zur Desinfektion der Trainingsgeräte stehen in beiden Räumen ausreichend bereit. Für die Nutzung der Krafräume entsteht ein jährlicher Zusatz-Beitrag von derzeit 45,00 € – eine super Alternative zum Fitnessstudio.

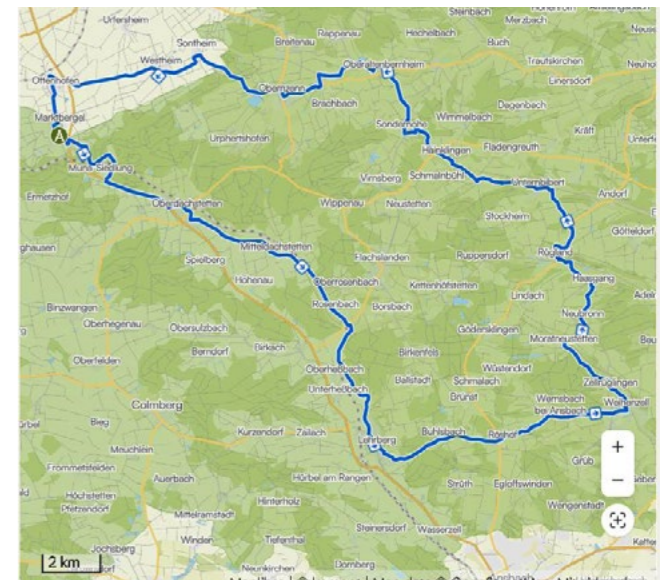
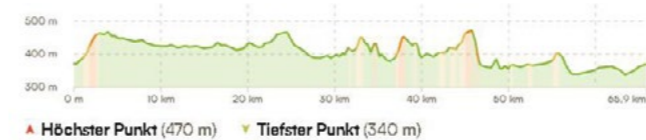
- 🕒 Montag, Mittwoch & Freitag: 18.00 – 20.00 Uhr
- 📍 Krafraum in der Sporthalle TSV Marktbergel
- 📧 Markus Weber: info@tsvmarktbergel.de

Gemeinsam auf Tour: Unsere Rad-Saison 2025 zwischen Feierabendrunde und Tagestour

Wir absolvieren unsere Trainingsfahrten nach wie vor am Donnerstag. Unsere Freiluftsaison beginnt nach Absprache und unter Berücksichtigung der Wetterlage im Laufe des April. Der Start ist vor dem Schulgebäude der ehemaligen Grundschule um 18 Uhr. Die ersten Touren enden nach ca. 1,5 Stunden. Im Laufe der Saison steigern wir unsere Streckenlängen auf 40–45 km und entsprechend je nach Streckenprofil auf 2 bis 2,5 Stunden. Anschließend muss ja auch noch Zeit für eine Einkehr in einer der örtlichen Gaststätten sein.

In früheren Jahren schafften wir dann auch zwei oder drei Tagestouren mit Distanzen von 70 bis 80 km. Das ist inzwischen schwieriger geworden, weil wir kaum mehr Gaststätten samstags zum Mittagessen finden. Und die gemütliche Mittagseinkehr gehört für uns Hobbyradler einfach dazu.

Im Jahr 2025 gelang es uns wieder eine Tagestour durchzuführen. Karl Hoppe hatte eine Tour vorbereitet, deren Verlauf und Profil den komoot-Karten zu entnehmen ist. Hier der grobe Verlauf: Marktbergel-Oberdachstetten-Lehrberg-Weihezell-Rügl-land-Sondernohe (MITTAG)-Obernzenn-Westheim-Ottenhofen (Schmid'n).



Unsere Saison endet dann im Laufe des Oktober. Dabei verlegen wir den Startzeitpunkt aber weiter nach vorne, 17 Uhr oder 16.30 Uhr.

Für die Herbst- und Wintermonate haben wir dann meistens noch zwei oder drei Lokaltermine. Zum einen unser Bratwurstessen in der MUNA im November, dann eine kleine Weihnachtsfeier im Sportheim und als Auftakt zur neuen Saison ein Treffen zur Saisonplanung im Februar (kann auch mal erst im März sein).

Johann Schmidt (Johnny)

Aktiv mit Gymnastik in der TSV-Gemeinschaft.

In unseren Gymnastikstunden steht eines immer im Mittelpunkt: die Freude an der gemeinsamen Bewegung. Ob am Dienstagabend um 19:30 Uhr in der Damengruppe oder am Mittwochvormittag um 9:00 Uhr in der Herrengruppe sowie um 10:00 Uhr erneut in einer Damengruppe – die Turnhalle füllt sich regelmäßig mit Motivation, Lachen und einer großen Portion Bewegungsfreude.

Trainiert wird abwechslungsreich und ganzheitlich: Kraft, Ausdauer und Mobilität stehen gleichermaßen auf dem Programm. Die Stunden sind bewusst vielseitig gestaltet, mal mit spielerischen Elementen, mal mit bewährten Übungsfolgen, mal als Zirkeltraining mit unterschiedlichsten Geräten. Dabei kommt alles zum Einsatz, was die Turnhalle hergibt. So bleibt jede Stunde spannend, fordernd und dennoch für alle gut machbar.

Besonders wichtig ist uns neben der körperlichen Fitness auch das Miteinander. Die Gruppe trägt, motiviert und sorgt dafür, dass Bewegung nicht als Pflicht, sondern als Bereicherung erlebt wird. Kontinuität, Gemeinschaft und Spaß sind die Basis unserer Stunden und genau das ist es, was viele Teilnehmende Woche für Woche gerne wiederkommen lässt.

Amy Saulite

Herren-Gymnastik

- 🕒 Mittwoch: 09.00 – 10.00 Uhr

Damen-Gymnastik

- 🕒 Dienstag: 19.30 – 20.30 Uhr und
Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr (Osteoporose-Vorsorge)
- 📍 Sporthalle TSV Marktbergel
- 📧 Amy Saulite: a.saulite@tsvmarktbergel.de



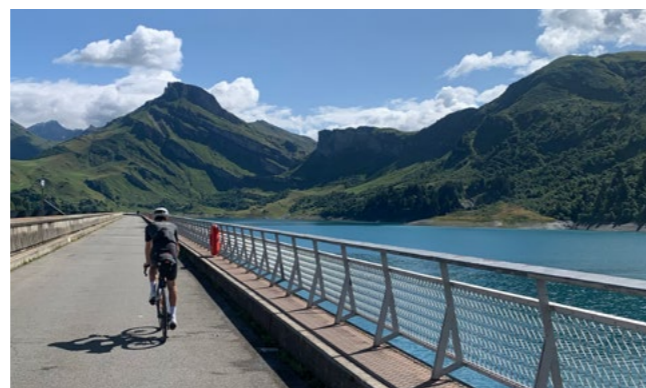
Vom Genfersee ans Mittelmeer – Bikepacking auf der Route des Grandes Alpes.

Die Route des Grandes Alpes – eine der legendärsten Alpenüberquerungen überhaupt. Sie führt von Genf bis ans Mittelmeer und macht ihrem Namen alle Ehre: Auf rund 600 Kilometern und über 15.000 Höhenmetern verbindet sie einige der höchsten und bekanntesten Alpenpässe. Für mich klang das nach einer perfekten Mischung aus Herausforderung, Abenteuer – und einer ordentlichen Portion „Spaß“.

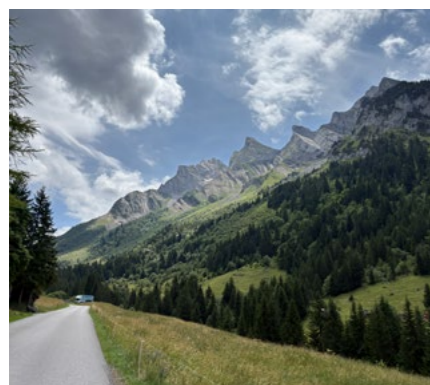
Aufgrund der enormen Höhenmeter war es zunächst gar nicht so leicht, Mitstreiter zu finden. Doch Chrissi war sofort überzeugt: Diese Route muss gefahren werden. Also ging es an die Planung. Die Anreise erfolgte – wie könnte es anders sein – mit der Bahn. Und natürlich startete die Reise direkt mit einem Zugausfall in Oberdachstetten. Deutsche Bahn, wie man sie kennt. Dank spontaner Umbuchung in Ansbach (Danke, Bastii!) konnten wir unsere Reise schließlich fortsetzen und erreichten Genf am späten Abend.

Am nächsten Morgen ging es direkt los. Unsere erste Etappe führte uns Richtung Cluses – und damit direkt hinein in den ersten großen Anstieg: den Col de la Colombière (1.613 m). 18 Kilometer und rund 1.100 Höhenmeter aus dem Arve-Tal – ein würdiger Auf-

takt. Es folgten der Col des Aravis und der Col des Saisies, bevor wir Beaufort erreichten. Am Ende des Tages standen bereits 135 Kilometer und 3.100 Höhenmeter auf dem Tacho. Der Ort war festlich geschmückt, Girlanden an jedem Haus – die Tour de France war spürbar allgegenwärtig. Ein Land im Ausnahmezustand. Oder vielleicht doch eher wir?



Der zweite Tag begann wetterbedingt später als geplant – zwölf Stunden Dauerregen hatten uns zunächst ausgebremst. Doch schließlich klarte es auf, und wir starteten mit dem Col du Pré (1.748 m) in den Tag. Ein landschaftlich beeindruckender Anstieg,



der mit einem atemberaubenden Blick auf die Roselend-Talsperre belohnt wurde. Über den Cormet de Roselend ging es weiter nach Bourg-Saint-Maurice, bevor mit dem Col de l'Iséran (2.764 m) der höchste asphaltierte Alpenpass auf uns wartete. Fast 40 Kilometer und 2.000 Höhenmeter lagen vor uns – moderat zu fahren, aber nach zwei Pässen bereits fordernd. Die Belohnung: endlose Almwiesen, hochalpine Kulissen und eine der schönsten Abfahrten, die ich je erlebt habe. Tagesbilanz: 115 Kilometer, 3.600 Höhenmeter.



Am dritten Tag wartete echte Radsportgeschichte: über den Col du Télégraphe hinauf zum legendären Col du Galibier. Ein Name, der im Radsport Ehrfurcht auslöst. Der Anstieg beginnt harmlos, wird aber zunehmend anspruchsvoller – nicht umsonst trägt der Galibier den Beinamen „Monster“. Oben auf 2.645 Metern wurden



wir mit einem spektakulären Panorama belohnt, inklusive Blick auf den Mont Blanc. Die Abfahrt Richtung Briançon: Postkartenmotiv mit Gletscherblick – besser geht es kaum. Nach 125 Kilometern und über 2.300 Höhenmetern ließen wir den Tag entspannt im Garten mit Hängematte ausklingen.

Die nächste Etappe führte uns über den Col d'Izoard und den Col de Vars nach Jausiers. Bei bestem Sommerwetter und 100 Kilometern sowie 2.500 Höhenmetern fühlte sich der Tag fast wie ein „Ruhetag“ an. Eigentlich stand noch der Bonette auf dem Plan – doch angesichts drohender Regenfälle entschieden wir uns für eine Pause am Badesee. Eine Entscheidung, die wir nicht bereuten: Am Abend wurden wir von unseren Gastgebern sogar mit hausgemachter Gemüselasagne verwöhnt.



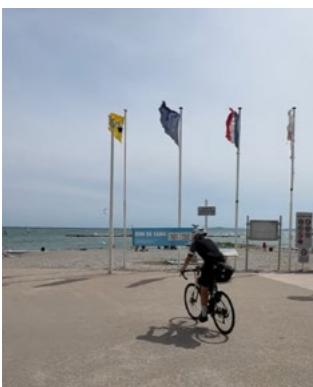
Am folgenden Morgen zeigte sich das Wetter wieder von seiner besten Seite – perfekt für das große Finale: den Col de la Bonette. Mit über 2.700 Metern zählt er zu den höchsten Straßen der Alpen. Die Landschaft wechselte von grünen Almwiesen zu einer fast surrealen Mondlandschaft. Die zusätzliche Schleife zur Cime de la Bonette ließen wir uns natürlich nicht entgehen. Auf 2.802 Metern erreichten wir den höchsten Punkt unserer Tour, zu Fuß ging es sogar noch ein paar Meter höher hinauf. Der 360-Grad-Blick war schlicht überwältigend – ein würdiger Abschluss der Alpenetappe.





Danach hieß es: Abfahrt Richtung Mittelmeer. Was zunächst entspannt klingt, wurde durch kräftigen Gegenwind zur letzten Herausforderung. Doch schließlich erreichten wir Nizza – und damit das Ziel unserer Reise. Eine Alpenüberquerung, die am Meer endet – besser geht es kaum.

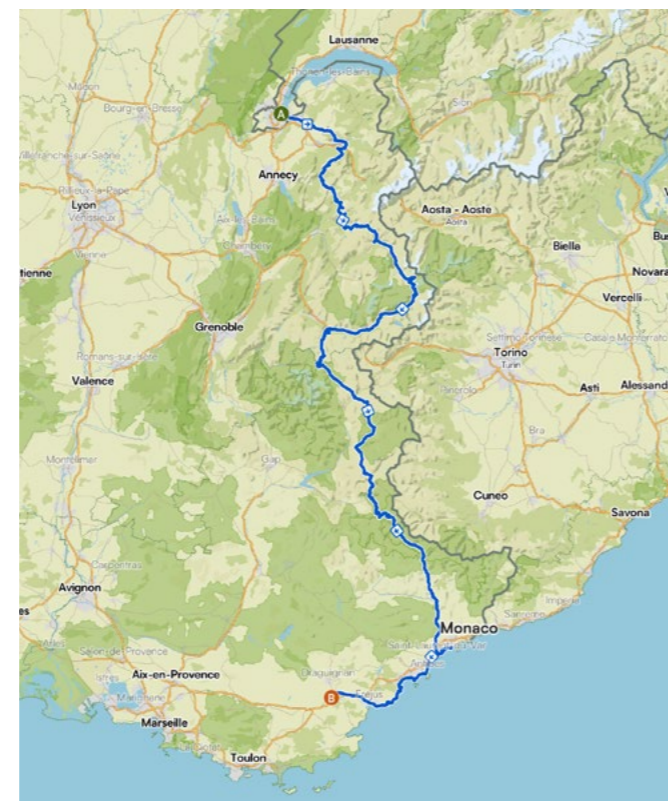
Rückblickend zählt diese Tour zu unseren schönsten Abenteuern. Wer eine Kombination aus sportlicher Herausforderung, spektakulären Landschaften und echtem Roadtrip-Feeling sucht, ist auf der Route des Grandes Alpes genau richtig.



Am nächsten Tag ging es entlang der Côte d'Azur über Cannes Richtung Marseille. Sonne, Meer und ein wohlverdienter Badetag rundeten die Tour ab. Das letzte Stück legten wir entspannt mit dem Zug zurück, bevor es am Abend mit dem Bus nach Hause ging – überraschend reibungslos.

Und als wäre das nicht genug gewesen, stand eine Woche später bereits der nächste Höhepunkt an: der Rhöner Radmarathon mit 230 Kilometern und 4.600 Höhenmetern, den wir beide mit ca. 10 h Fahrzeit bewältigt haben. Die Beine waren ja schließlich schon warm.

Manuel Hartung & Christoph Wagner



721 km	126Std 57M
Distanz	Bewegungszeit
13.210 m	13.560 m
Höhenmeter	Höhenverlust

HERREN-GYMNASTIK

Wir nutzen alles, was die Turnhalle uns an großen und kleinen Geräten bietet, um Beweglichkeit, Koordination und Kraft zu fördern. Hin und wieder gibt es Kraftzirkel und Koordinationsspiele – vielseitig & abwechslungsreich.

Wann & wo?

Mittwoch: 9:00 – 10:00 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Alle Erwachsenen

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Amy: a.saulite@tsvmarktbergel.de



DRUMS FOR FIT

Es ist ein Cardio-Workout, bei dem sich alles um Trommeln dreht. Ausgerüstet mit zwei Schlagzeug-Stöcken wird zu rhythmischen Beats auf einem Gymnastikball getrommelt. Die Variationen sowie der Spaßfaktor sind riesengroß.

Wann & wo?

Laufende Kurse (i.d.R. Montag 18:00 – 19:00 Uhr)
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 16 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Anmeldung zum jeweiligen Kurs

Ansprechpartnerin

kurse@tsvmarktbergel.de



DAMEN-GYMNASTIK

Wir nutzen alles, was die Turnhalle uns an großen und kleinen Geräten bietet, um Beweglichkeit, Koordination und Kraft zu fördern. Hin und wieder gibt es Kraftzirkel und Koordinationsspiele. Außerdem fließen Elemente aus Yoga und Pilates ein – vielseitig & abwechslungsreich.

Wann & wo?

Dienstag: 19:30 – 20:30 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Alle Erwachsenen

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Amy: a.saulite@tsvmarktbergel.de



KRAFTRAUM

Der Krafraum des TSV Marktbergel ist hervorragend ausgestattet und ermöglicht jedem Nutzer sein individuelles Krafttraining durchzuführen. Es stehen folgende Geräte zur Verfügung:

- 2 Kraftstationen, für z.B. Bankdrücken, Latziehen, Rudern, Beinpresse etc.
- Tower für Latzug, Rudern und Bizeps-/Trizepstaining.
- Dipständer (Brust-/Trizepsübungen) oder Beinheben (Bauchübung)
- Flachbank, Schrägbank, Kniebeugenständer
- Langhantelstangen, SZ-Stange, div. Kurzhantelstangen
- große Auswahl an Gewichtscheiben von 0,5kg-15kg
- 4 Crosstrainer und 1 Laufband fürs regelmäßige Cardiotraining
- 2 TRX-Trainingsbänder, Ganzkörpertraining mit dem eigenen Körpergewicht

Wann & wo?

Montag, Mittwoch & Freitag: 18:00 – 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 14 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel
+ jährlicher Zusatzbeitrag (z. Zt. 35,- €)

Ansprechpartner

Markus: info@tsvmarktbergel.de



TAIBO

Spaß und explosives Ganzkörpertraining zu heißer Musik. Einfach zu erlernende gelenkschonende Bewegungen. Schulung von Koordination, Konzentration. Stressabbau. Muskelaufbau. Pro Trainingseinheit werden ca. 800 kcal verloren.

Wann & wo?

Montag & Mittwoch: 19:00 - 20.00 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 14 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Manu: m.thuerauf@tsvmarktbergel.de



KANTAERA

Ein Wohlfühl Training für schonenden Aufbau der Herz-Kreislauf-Leistungsfähigkeit und der Muskelkraftausdauer. Leicht umsetzbare Bewegungen aus Karate und Taekwondo fördern die Koordination. Durch überkreuzte Bewegungsabläufe wird die kognitive Leistungsfähigkeit erhöht.

Wann & wo?

Donnerstag: 19:30 - 20.30 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 12 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle, Handtuch

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Veronika: v.baerenfaenger@tsvmarktbergel.de



STEP AEROBIC

Bei heißen Rhythmen werden mit der Kombination aus Stepper und Aerobic Kilokalorien en masse verbrannt. Neben den typischen Bewegungen aus dem Aerobic werden zusätzlich die Beine und der Po durch die gleichzeitige Ausübung von Stepübungen trainiert und gestärkt.

Wann & wo?

Laufende Kurse (i.d.R. Montag 18:00 - 19:00 Uhr)
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 14 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Anmeldung zum jeweiligen Kurs

Ansprechpartnerin

kurse@tsvmarktbergel.de



PILATES

Pilates ist ein figurformendes Ganzkörpertraining, in dem ganze Muskelketten angesprochen werden. Es verbindet Kraft mit Beweglichkeit. Muskeln werden gestreckt, die Körpermitte und die ganze Körpersilhouette gestrafft.

Wann & wo?

Donnerstag: 18:30 - 19.30 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 14 Jahren

Was brauche ich dazu?

Socken, Handtuch

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Veronika: v.baerenfaenger@tsvmarktbergel.de



YOGA

Wir lernen Yoga Asanas kennen, die unsere Körper mobilisieren, kräftigen, dehnen und entspannen und erfahren am Ende jeder Stunde eine kurze Tiefenentspannung.

Wann & wo?

Laufende Kurse (i.d.R. Dienstag 18:00 - 19:00 Uhr)
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Jede:r ab ca. 14 Jahren

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Anmeldung zum jeweiligen Kurs

Ansprechpartnerin

kurse@tsvmarktbergel.de



JEDERMANN-GYMNASTIK

Abwechslungsreiche intensive Trainingseinheiten mit Wiederholungen, Training mit Eigengewicht.

Wann & wo?

Montag: 19:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle TSV Marktbergel

Wer kann mitmachen?

Alle Erwachsenen

Was brauche ich dazu?

Sportschuhe mit abriebfester Sohle

Voraussetzungen?

Vereinsmitgliedschaft TSV Marktbergel

Ansprechpartnerin

Karin: k.helm@tsvmarktbergel.de



ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN AM PETERSBERG.

— DIREKT AM SPORTPLATZ IN MARKTBERGEL.



ÖFFNUNGSZEITEN, RESERVIERUNG
& SPEISEKARTE AUF UNSERER
WEBSITE WWW.MONTEPEDRO.DE

ERDAL ÖZCAN | AM SPORTPLATZ 2 | 91613 MARKTBERGEL
@pizzeriamontepedro | 0 98 43 - 32 32 | info@montepedro.de

DEINE CHANCE BEI HEUNISCH

Wir sind eine der führenden Gießereigruppen in Europa mit über 800 Mitarbeitern und drei Produktionsstätten in Deutschland und Tschechien. Unsere Fachkräfte bilden wir in folgenden Berufen selbst aus:

ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK [M/W/D]

FACHKRAFT FÜR METALLTECHNIK [M/W/D]

INDUSTRIEMECHANIKER [M/W/D]

TECHNISCHER MODELLBAUER [M/W/D]

Wir bieten für alle Ausbildungsberufe
auch Praktikumsstellen an.

Weitere Informationen findest Du
auf www.heunisch.eu

Für Fragen steht Dir Herr Fischer
telefonisch unter **09841/408-215** oder
per Mail jochen.fischer@heunisch.eu
gerne zur Verfügung.



Gießerei HEUNISCH GmbH
Westheimer Str. 6
D-91438 Bad Windsheim
Tel.: +49 (0) 9841 / 408 - 0
info.gh@heunisch.eu
www.heunisch.eu

HEUNISCH



Unbezahlbar:
Eine starke Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

www.raiba-bw.de

Die
Raiffeisenbank
Bad Windsheim eG



Rainer Rossmann

Heizung und Sanitär GmbH



Das Runde muss ins Eckige – wie bei unseren maßgeschneiderten Werkstoff-Lösungen

ALLOD
www.allod.com

ALLRUNA®
Werkstoffe

Neuzugänge für unsere Mannschaft willkommen!




Leitungsbau ist Zukunft!

**WIR SIND FÜR SIE DA
365 TAGE IM JAHR**

ROHRLEITUNGSBAU & KANALBAU

JOHANN POTTSCH GmbH & Co. KG

JOHANN POTTSCH GMBH & CO. KG • Schlossgasse 6 • 91593 Burgbernheim • Tel. 0 98 43 / 98 96-0 • www.johann-potsch.de



Qualität aus Franken

WIR

- ... kaufen unser Schlachtvieh selbst!
- ... wissen, wo es herkommt!
- ... schlachten noch selbst im Haus!
- ... wissen, was reinkommt!

Ihre Metzgerei Klenk

Ladengeschäft in Oberdachstetten:
Hauptstraße 14
91617 Oberdachstetten
Tel. 09845 / 96888

Filiale in Marktbergel:
Ansbacher Str. 7
91613 Marktbergel
Tel. 09843 / 402

Filiale in Ansbach:
Rothenburger Str. 8
91522 Ansbach
Tel. 0981 / 48786160

E-Mail: info@metzgerei-klenk.de
www.metzgerei-klenk.de



urlaubsmacher
UTE JUNGER REISEBÜRO

SICHER / FLEXIBEL
REISEN MIT FLEXIBLEN STORNO UND UMBUCHUNGSOPTIONEN

BUCHUNG / BERATUNG
BEI VERTRAUETER, BEKANNT BESTER BERATUNG

TERMIN VEREINBAREN!
DANN KÖNNEN WIR IHRE URLAUBSWÜNSCHE IN RUHE ERFÜLLEN!

HOLT DIE KOFFER RAUS!

Packen wirs!

urlaubsmacher
UTE JUNGER • REISEBÜRO

AM MARKT 23
D-91578 LEUTERSHAUSEN

TEL. 09823/924124
FAX 09823/924122
INFO@URLAUBS-MACHER.COM
WWW.URLAUBS-MACHER.COM

MO / MI / DO / FR
10 BIS 13 UND 14 BIS 18 UHR
DIENSTAG GESCHLOSSEN
SAMSTAG AUSSCHLIESSLICH NACH
TERMINVEREINBARUNG VON 10 BIS 13 UHR



BLUMEN LOBER

die Gärtnerei

Kirchstraße 40 | 91613 Marktbergel | Telefon: 09843/1378



SCHUBER

TRANSPORTE

Ansbacher Straße 30
91613 Marktbergel
Telefon: 09843/98 30-0

praxis@tierarztpraxis-marktbergel.de
www.tierarztpraxis-marktbergel.de

... meine Praxis am Petersberg!



Dr. Renate Kern
Dr. Theda Menhaj
Praktische Tierärztinnen

Schlehenweg 3
91613 Marktbergel
Telefon 0 98 43 / 98 81 20
Telefax 0 98 43 / 97 89 2

Hochbau · Tiefbau · Kanalbau · Dämmstoffe · Landwirtschaftlicher Bedarf

EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!



PFLÜGER
BAUFACHHANDEL

PFLÜGER-Baustoffe GmbH
Ottenhofen 4
91613 Marktbergel
Telefon 0 98 43 / 12 29
Telefax 0 98 43 / 36 89
info@pflueger-baustoffe.de
www.pflueger-baustoffe.de



Ab 18.11.24 in den neuen
Praxizräumen im Erdgeschoss
des Rathauses.

PRAXIS IM RATHAUS

HAUSARZTPRAXIS UND PSYCHOTHERAPIE
DR. med. MARIANNE SCHARF

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Psychotherapie für Kinder, Jugendliche & Erwachsene
Reisemedizinische Beratung / Gelbfieberimpfstelle

Dr. med. Marianne Scharf
www.praxis-im-rathaus.de

SPRECHZEITEN
MO.-FR. 08.00 - 12.00 UHR
MO. DI. DO. 16.00 - 18.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG



PRAXIS-IM-RATHAUS.DE
09843.93662.0
INFO@PRAXIS-IM-RATHAUS.DE

YES.WHY



STRATEGIE & BRANDING | FOTO & VIDEO
WEBSITES | SOCIAL MEDIA MARKETING

WWW.YESWHY.DE @ YESWHY.AGENCY

HI@YESWHY.DE | DU RUFST AN. WIR HEBEN AB. 0931 - 270 654 71





Schöpfer & Knoll über 30 Jahre
Taubertal GmbH
Ihre Profis für Öl und Energie!

AVIA

- AVIA Heizöl + AVIA Diesel
- AVIA Erdgas + AVIA Strom
- AVIA Holzpellets
- AVIA Schmierstoffe
- HAASE Heizöl-Tanks
- Flüssiggas + Flaschengas
- AVIA Tankstellen

Rothenburg o.d.T. | Ansbach | Würzburg | Bad Windsheim
09861/94990 | 0981/12406 | 0931/8805750 | 09841/79579

Weil Sport, Soziales und Kultur uns verbinden.

Eine Gesellschaft, die zusammenhält und an der wir alle teilhaben können. Dafür stehen die Sparkassen.

Und dafür stehen auch wir mit rund 180.000€ jährlich für Sport, Soziales, Kunst und Kultur. Damit bringen wir mehr Farbe und Bewegung in unsere Gesellschaft.

www.sparkasse-nea.de/miteinander

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch -
Bad Windsheim



Liebe
das
Brot

BROT Haus






Betonstahl **Stahlbleche** **Zaunsysteme** **Tore & Türen**
 Rund-/Profilrohre Blitzschutzmaterial **MSB** Stahl in Form.
 Laufrohre & Zubehör Baubedarf Tiefbauartikel Marktbergeler Stahl- & Bauelemente
Dach-/Kellerfenster Spenglereiprodukte

91613 Marktbergel • Telefon 09843 939-0 • www.msb-gmbh.info



EXNER
FEINSTRABL
TECHNIK



FEINSTRABLARBEITEN
AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

**NEU! REINIGUNGSARBEITEN DURCH
TROCKENEIS-STRAHLEN**

GANZ OHNE
WASSER & CHEMIE



Exner Feinstrahltechnik | Ottenhofen 7 | 91613 Marktbergel
info@fst-exner.de | tel. 0179-4739631 | www.fst-exner.de

Zapf & Co.

GmbH & Co. KG

Bauunternehmen



- ▶ MAURER- UND BETONARBEITEN
- ▶ INNEN- UND AUSSENPUTZ
- ▶ ERD- UND PFLASTERARBEITEN
- ▶ GRABSTEINGESCHÄFT



Ihr zuverlässiger Partner
rund um den Bau!

Würzburger Straße 58 · 91613 Marktbergel · Telefon: 09843 / 497 · E-Mail: info@zapf-bau.com





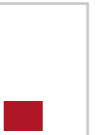
**Ihr Unternehmen, unsere Zeitschrift:
Schalten Sie eine Anzeige und
werden Sie Unterstützer des TSV!**

Natürlich sind wir bei der Erstellung dieser Vereinszeitung auf die Unterstützung unserer Sponsoren angewiesen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich mit einer Anzeige beteiligen. Unten stehend finden Sie die Inseratenpreise sowie Anzeigenformate.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an redaktion@tsvmarktbergel.de

INSERATENPREISE (+ MwSt.)	
1/1 Seite	200,00 €
1/2 Seite	150,00 €
1/3 Seite	100,00 €
1/4 Seite	70,00 €
1/8 Seite	40,00 €
+ Satz, Repro, Prepress separat nach Bedarf	

ANZEIGENFORMATE in mm

1/1-Seite	1/2-Seite	1/3-Seite	1/4-Seite	1/8-Seite
				
190 x 267 mm <small>Breite x Höhe</small>	190 x 130 mm <small>Breite x Höhe</small>	190 x 85 mm <small>Breite x Höhe</small>	92,5 x 130 mm <small>Breite x Höhe</small>	92,5 x 62,5 mm <small>Breite x Höhe</small>

KFZ Technik Kleppel



Reparaturen von A - Z

Bergeler Str. 26 0 98 43/4 31
91593 Burgbernhelm burgbernhelm-kleppel@web.de

www.kfz-technik-kleppel.de

Unsere Sportwoche.

MONTAG				
Badminton	Jugend	17.00 - 18.15 Uhr	Karl Hoppe	k.hoppe@tsvmarktbergel.de
Kraftraum	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.00 - 20.00 Uhr	Markus Weber	Telefon 09843-3958 info@tsvmarktbergel.de
Jedermann-Gymnastik	Erwachsene	19.00 - 20.00 Uhr	Karin Helm	k.helm@tsvmarktbergel.de
TaiBo	Jede:r ab ca. 14 Jahren	19.00 - 20.00 Uhr	Manuela Thürauf	m.thuerauf@tsvmarktbergel.de
Basketball	Jede:r ab ca. 14 Jahren	20.00 - 22.00 Uhr	Nils Fehler	info@tsvmarktbergel.de
DIENSTAG				
Kinderturnen	0 - 4 Jahre	15.00 - 15.45 Uhr	Nadine Gall, Anne Schwarz	kinderturnen@tsvmarktbergel.de
Kinderturnen	4 - 6 Jahre	16.00 - 16.45 Uhr	Melanie Glaser	kinderturnen@tsvmarktbergel.de
Walking	Erwachsene	18.00 - 19.00 Uhr	Karl Hoppe	k.hoppe@tsvmarktbergel.de
Lauftreff	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.30 - 19.30 Uhr		info@tsvmarktbergel.de
Badminton	Erwachsene	19.00 - 21.00 Uhr	Karl Hoppe	k.hoppe@tsvmarktbergel.de
Damen-Gymnastik	Frauen	19.30 - 20.30 Uhr	Amy Saulite	a.saulite@tsvmarktbergel.de
MITTWOCH				
Herren-Gymnastik	Männer	09.00 - 10.00 Uhr	Amy Saulite	a.saulite@tsvmarktbergel.de
Osteoporose-Vorsorge	Frauen	10.00 - 11.00 Uhr	Amy Saulite	a.saulite@tsvmarktbergel.de
Tischtennis	Jugend	18.30 - 19.30 Uhr	Frank Fehler	f.fehler@tsvmarktbergel.de
TaiBo	Jede:r ab ca. 14 Jahren	19.00 - 20.00 Uhr	Manuela Thürauf	m.thuerauf@tsvmarktbergel.de
Kraftraum	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.00 - 20.00 Uhr	Markus Weber	Telefon 09843-3958 info@tsvmarktbergel.de
DONNERSTAG				
Turnen Spiel & Spaß	6 - 12 Jahre	15.00 - 15.45 Uhr	Melanie Glaser	kinderturnen@tsvmarktbergel.de
Dance4Kids	7 - 12 Jahre	17.00 - 17.50 Uhr	Carina Sandmann	c.sandmann@tsvmarktbergel.de
Radfahrer	Erwachsene	ab 18.00 Uhr ehem. Schule	Johann Schmidt	Telefon 09843-1538 j.schmidt@tsvmarktbergel.de
Lauftreff	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.30 - 19.30 Uhr		info@tsvmarktbergel.de
Pilates	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.30 - 19.30 Uhr	Veronika Bärenfänger	Telefon 09843-95545 v.baerenfaenger@tsvmarktbergel.de
Kantaera	Jede:r ab ca. 14 Jahren	19.30 - 20.30 Uhr	Veronika Bärenfänger	Telefon 09843-95545 v.baerenfaenger@tsvmarktbergel.de
FREITAG				
Powertraining	Jede:r jeden Alters	9.00 - 10.00 Uhr	Amy Saulite	a.saulite@tsvmarktbergel.de
Kraftraum	Jede:r ab ca. 14 Jahren	18.00 - 20.00 Uhr	Markus Weber	Telefon 09843-3958 info@tsvmarktbergel.de
Tischtennis	Jugendliche (ab 6 Jahre)	18.00 - 20.00 Uhr	Frank Fehler	f.fehler@tsvmarktbergel.de
Tischtennis	Erwachsene	19.30 - 22.00 Uhr	Frank Fehler	f.fehler@tsvmarktbergel.de

Ansprechpartner Fußballabteilung

JUGENDFUSSBALL		
Jugendleiter TSV Marktbergel	Stefano DeLuca	Mobil 0151-14385910 s.deluca@tsvmarktbergel.de
A-Jugend: SG Berna/Bergel/Windsa (Jahrgang 2006/2007)	A1 Trainer: Markus Kölbl Co-Trainer: Marcus Lutzki A2 Trainer: Thomas Frank Christoph Heidecker	Mobil 0175-7270671 Mobil 01515-8786419
B-Jugend: SG Berna/Bergel/Windsa (Jahrgang 2008/2009)	Trainer: Stefano De Luca	Mobil 01511-4385910
C-Jugend: SG Berna/Bergel/Windsa (Jahrgang 2010/2011)	Trainer-Team: Matthias Bauerreiß Frank Grob Philipp Hauk-Momberg	Mobil 0160-97220896
D-Jugend: SG Berna/Bergel (Jahrgang 2012/2013)	D1 Trainer: Peter Heil Co-Trainer: Florian Joachimsthaler D2 Trainer: Roman Mollwitz	Mobil 0176-23304722 Mobil 01517-0838565
E-Jugend: SG Berna/Bergel (Jahrgang 2014/2015)	Trainer-Team E1: Thomas Ernst Jochen Endress Trainer-Team E2 & E3: André Metz Jochen Goller	Mobil 01515-0634854 Mobil 01515-6160136 Mobil 0170-5792151 Mobil 0160-94927319
F-Jugend: SG Berna/Bergel (Jahrgang 2016/2017)	Trainer: Luca Walter Stefan Mummert Thomas Woitschig	Mobil 01517-0894765
G-Jugend: SG Berna/Bergel (Jahrgang 2018 und jünger)	Trainer: Thomas Ernst	Mobil 0151-50634854
HERRENFUSSBALL		
Abteilungsleiter Fußball	Bernd Schuh	Mobil 0171-6116394 b.schuh@tsvmarktbergel.de
1. Mannschaft	Trainer: Michael Belzner	Mobil 160-2765422
2. Mannschaft	Trainer: Marco Ehrl	Mobil 0176-20247007
PLATZWART & HAUSMEISTER		
Platzwart	Albrecht Keil Erwin Fehler	Mobil 0151-56776325 Mobil 0151-19436208
Hausmeister Sporthalle	Philipp Keil	Mobil 01525-4197960

Die Trainingszeiten unserer Herren- & Jugendmannschaften und die Kontaktdaten der jeweiligen Trainer findest Du im Internet auf www.tsvmarktbergel.de oder www.tsvburgbernheim.de (SG).

Wir suchen Dich!

Der TSV sucht jederzeit **Übungsleiter oder Betreuer auf ehrenamtlicher Basis**. Eine Ausbildung ist nicht unbedingt erforderlich, wird aber wenn gewünscht vom TSV organisiert und bezahlt. Eine Vergütung im Rahmen der Übungsleiter-Pauschale ist nach erfolgter Ausbildung möglich. Bei Interesse bitte melden unter **info@tsvmarktbergel.de**



Impressum.

Herausgeber:

TSV Marktbergel 1900 e.V.
Am Sportplatz 1 | 91613 Marktbergel
info@tsvmarktbergel.de
www.tsvmarktbergel.de

Auflage:

850 Stück, kostenlose Verteilung

Redaktion:

Christoph Wagner, Michael Steinmetz
redaktion@tsvmarktbergel.de

Layout & Design:

YES.WHY GmbH
Werbeagentur Würzburg
www.yeswhy.de

Druck:

Gedruckt auf Recyclingpapier
Schneider Druck GmbH
www.rotabene.de

Bildnachweise:

©Helmut Meixner (FLZ), ©Christine Schuh, ©Michael Steinmetz, ©Manuel Hartung, ©Veronika Bärenfänger, ©Frank Fehler, ©Karl Hoppe, Melanie Glaser, Harald Hanauer, Jochen Goller, ©Christoph Wagner

